

Kreis der Gewaltthäts- und Mordverschönerung einzugehen hat uns das so für diefeleten zweckreiche gesetze nachvollig werden würde, wenn man sie wieder aus diesen Kreise entfernen könnte.

* Berlin, 20. September. (Teleg.) Den Serenchen noch geblieben der Kaiser morgen Abend Komitate zu verlassen und sich direkt nach dem Jagdschloss Hubertusbad zu begleiten. — Von fest gut unterrichteter Seite wird die von diesem Berliner SS-Correspondenten zweit genannte (D. R.) Nachricht bestätigt, daß die Militär-Verlage dem Bundesrat heute zugegangen sei. Der Entwurf führt den Titel: „Entwurf, betreffend die Friedensordnung“ vom 1. Oktober 1893 bis 31. März 1899. Ob die Vorlage, die sie an den Reichstag kommt, veröffentlicht wird, soll der Bekanntmachung des Bundesrates vorbehalten sein, ebenso die Bekanntmachung über den Termin der Einbringung an den Reichstag. — Weitere Abendblätter erachten, daß Herr von Soden, Minister von Deutsch-Ostafrika, nach Bekanntmachung seines Amtesminister am 31. März nicht mehr nach Chancery gerückt dürfte. Als sein Nachfolger wird allgemein Captain von Rüdiger genannt.

— Die Commission für Arbeitsbeschaffung hat, wie die „Böschung“ berichtet, bei ihrer ersten und bisher einzigen Tagung am 20. 9. bestimmt die Regelungen für das Badergewerbe und die Zahnärzteklinik mit einer Art von Abschreibungen abzumachen. Die ausgedehnten und bestimmten Formulare werden jetzt von den zuständigen Justizien überarbeitet. Es besteht, wie angekündigt wurde, die Absicht, bald die Zusammenfassung der Ergebnisse in einem Bericht vorzulegen. — Die Commission für Arbeitsbeschaffung hat, wie die „Böschung“ berichtet, bei ihrer ersten und bisher einzigen Tagung am 20. 9. bestimmt die Regelungen für das Badergewerbe und die Zahnärzteklinik mit einer Art von Abschreibungen abzumachen. Die ausgedehnten und bestimmten Formulare werden jetzt von den zuständigen Justizien überarbeitet. Es besteht, wie angekündigt wurde, die Absicht, bald die Zusammenfassung der Ergebnisse in einem Bericht vorzulegen.

— Ein deutschfreisinnig-radikaler Postartikel über die Lüneburger Wahlen sieht kein Unterkommen gefunden haben, taucht aber jetzt in massgeblicher Uebertragung in den Konzern „Tages“ auf und wird von da drabhaftig nach Berlin geschafft. Jäger Bischoff weiß für diese Art von Ausschreitungen einmaß den treifenden Vergleich mit den Statisten gebraucht, die (in der „Jungfrau von Orleans“) alle reisige Künste hinz abgaben und als neue Esterhazai abholt von rechts wieder auftreten.

— Das „Generatoren-Wochenblatt“ des Herrn v. Hellendorff geht mit dem in der Bildung begriffenen „Schwargen Kartell“ sehr häufig ins Gericht. Die Siegesgewissheit des Generals lenkt nach der in jenem Blatte entwinkelten Ansicht von der unvermeidlichen Völkerfahrt in der Leitung der conservativen Partei. Das „Regiment“ ist, wie Herr v. Hellendorff in seinem Organe erklärte, während nunmehr nicht nur das Verhältnis nach dem Völkerfahrt in die Hände der „Kreuzritter“ übergegangen. Allein noch auch jetzt noch von Seiten dieser Kreuzfahrt-Gefestigung kommt wieder aus dem Schwargen als auf die gemeinsame „Operatordoktrine“ für die Zukunft hingewiesen wird, so ist dies, wie Herr v. Hellendorff meint, Künfteli und berechnete Tat, um nicht fahnschärfig zu lügen. Und als ob es an diesen schändlichen Beweisen noch nicht genug wäre, wird noch ausdrücklich hinzugesagt, „es liegt etwas wie Geschäftspapiere auf der beschuldigten demokratischen Bedeutung gerade dieses Pantos“. Es ist daher nicht schwer verständlich, daß schon jetzt starke Theile der conservativen Partei die Vereinsmitglieder mit dem Generals „unzertrennlich“ sinden. Schätzungsweise trifft sich das „Generatoren-Wochenblatt“ mit der Hoffnung, daß das „mit Faustschlägen ausgezählte evangelische Gemüthsfeuer“ in der konserватiven Partei dann doch noch immer ein starkes Werk mitversuchen habe, um das bis dahin die Siegesgewissheit des Generals als eine jämmerlich trübselige herabgestuft werde. Es ist inzwischen eine Zeit, wenn solche Erkenntnis sich auch in den Reihen der gemäßigten Conservativen Fahnen drückt.

— Der Kultusminister Dr. Hoffe hat bisher die geplanten Informationskreise noch nicht ausführen können, weil er durch die Arbeiten zur Bekämpfung der Cholera hier gehalten wurde. Er beschäftigt indessen, wie die „A. B.“ hört, sobald diese Arbeiten im Wesentlichen ihre Erfahrung gesammelt haben werden, die Reihe anzutreten und zunächst Westpreußen und demnächst Oberschlesien zu besuchen.

— Wie die „Germans“ mitteilten, werden die Katholiken in Berlin zum Abendfest an Windthorst eine Sankt-Petrusglorie bauen. Das katholische Blatt erhält darüber folgende Befehl:

„Am 1. September ist beim Königlichen Amtsgericht II, Berlin, gegenüber dem Straßburger Platz im neuen Berliner Raum des Juristischen Dienstes Berlins Dr. Jähn durch den Juristischen Dienstmann Hammel berechtigt für den katholischen Gottesdienst in Berlin die superiore Stelle eines Richters anzuordnen, an dem die Hauptmesse und die Heilige Messe am 1. September stattfinden werden. Gleichzeitig ist für einen Pfarrherrn des eingesiedelten Grundhofs höchst empfohlen und für den juristischen Dienst im Standorte einzutragen.“

— Eine Versammlung von arbeitslosen Maurern und Handwerksleuten fand am Donnerstag im Neuen Palais statt. Es sollte eine große Kundgebung werden, aber nur etwa 100 Personen waren anwesend. Maurer hoffte besonders hofft gegen den modernen Staat und seine Tausende von Tausenden von Maurern, die sich arbeitslos auf den Straßen umherstreichen. Ein nichtssagender Antrag gelangte zur Annahme. Kundgebungen fanden auf der Straße nicht statt.

(Fortsetzung in der 1. Folge.)



Gardinen-Bürothekeiten zum Verkauf, für jedes Geschäft passend, sowie Gardinen-Rohre, Metall-, Stoff- und Gläserne u. K. empfohlen möglich. Fr. Ed. Schaeffer, Leipzig, Holzmarkt 4.

Wim. Gustav von Seitz verlangt man nicht nur offizielle Doering's Seite mit der Guile, was heu auch, daß man sie nicht erträgt, aber man sollte es nicht überreden, eine endre vom Verfaßer, auch wenn derzeit es noch so sehr nicht, angestrengt. Denn wir Doering's Seite mit der Guile ist für das Mittagsgebräu die geprägte und beste und der Guile zugehörige Seite der Welt. So 40 Pf. überall möglich.

Haupt-Post: Aumann & Co., Leipzig.

In nächsten wissenschaftlichen Kreisen bestätigt man sich mit Büchern, die besonders in Wissenschaften von ganz verschiedenem Interesse sind. — Es liegen wichtige Bedeutung überhaupt bei Verbauungsfragen und in gleicher Bedeutung dieser Thalide hat der Berliner Akademie der Wissenschaften einen einer ihrer letzten Sitzungen gewidmet. Wenn also dieses Thalide von höherem Interesse bleibt, kann es gerade jetzt. Technik liegt man dafür, daß der Verbauungsfrage die Wirkung in konzentrierten und möglichst leicht verbaulicher Form geprägt wird, in der Form ähnlich, wie Riemann's Glashäuser die wichtigsten Räume für den Organismus enthalten.

Israelitische Religionsgemeinde.
Gottesdienst am Versöhnungsfeste.
Sonntag, den 1. October, Morgens 8 Uhr,
Predigt in der danachfolgend Teilefeier, 10th Uhr,
Windisch Nachmittags 4 Uhr,
Stilleh Abends 5 Uhr.

Tageskalender.

Telephon-Ausflug:

Eigentümlich des Leipziger Telegraphen . . . Nr. 222, 2.
Redaktion des Leipziger Telegraphen . . . 153.
Büro der Leipziger Telegraphen (F. G. G.) . . . 1173.

7. Außer unten am Ende des Blattes genannte Adressen sind für Zwecke von Reisern für das Leipziger Telegraphen berechnet:

F. L. Taube & So., Unterstr. 14, II.
Quaientien & Vogler, Grimmaische Str. 21, I.
Auslandsdienst, Grimma. Str. 19, Eing. Altwialde.
Albert Röhr, Grimmaische Str. 27, I.
Robert Röhr, Grimmaische Str. 4.
Friedrich Dörff, Grimmaische Str. 22.
Bernhard Berger, Grimmaische Str. 27.
Paul Schröder, Grimmaische Str. 2.
Wobens (Kaffeehaus), Grimma. Steinstr. 22, I.
Hermann Tietz, Grimmaische Str. 32.
W. Junke, Berliner und Berliner-Gde.
Vollmer, Berlin, Greif Str. 33.

in Leipzig: C. Schmidt, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Hohenstein: G. L. Thiele, Hohenstein 26.

in Leipzig-Mitte: G. L. Thiele, Berndorfstraße 37.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Volkmarsdorf: F. G. G. Grusmann, Alte Marktstr. 7a.

in Leipzig-Nordwest: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hohenstein 26.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Berndorfstraße 37.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Süd: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Nord: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Mitte: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Nordwest: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Zentrum: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Nordwest: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Nordwest: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Nordwest: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Nordwest: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Nordwest: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Nordwest: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Nordwest: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Nordwest: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Nordwest: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Nordwest: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Nordwest: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Ost: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-West: G. L. Thiele, Hollerbachstr. 40, ganz.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Südost: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Zentrum: Theodor Brücke, Rosenthalstr. 5.

in Leipzig-Nordwest